

AL GREEN

CALL ME



Al Greens Privatleben war von Schicksalsschlägen gekennzeichnet. Besonders der Vorfall im Oktober 1974 zerrüttete sein Leben, denn nach einem heftigen Streit drang seine Freundin in das Bad ein, in dem sich Green aufhielt, schüttete ihm kochende Maisgrütze über den nackten Rücken und erschoss sich danach. Trotzdem gelang es dem talentierten Musiker weiterzumachen, wenn auch späteren Platten der Enthusiasmus fehlte. CALL ME wurde ein Jahr vor dem schrecklichen Ereignis aufgenommen. Die sparsam instrumentierte Platte lässt Green viel Freiraum für seinen Gesang, den er facettenreich einsetzt, um den Song das gewisse Etwas zu geben. Sanfte Black Music ("Call Me (Come Back Home)"), ein Track, der leicht an Barry White erinnert ("I'm So Lonesome I Could Cry"), erdiger Soul ("Here I Am (Come And Take Me)") und beseelter Gospel ("Jesus Is Waiting") überzeugen auf der ganze Länge. Ein Juwel vergessener Zeiten.

(Speakers Corner, 1973, 9 Tracks) at